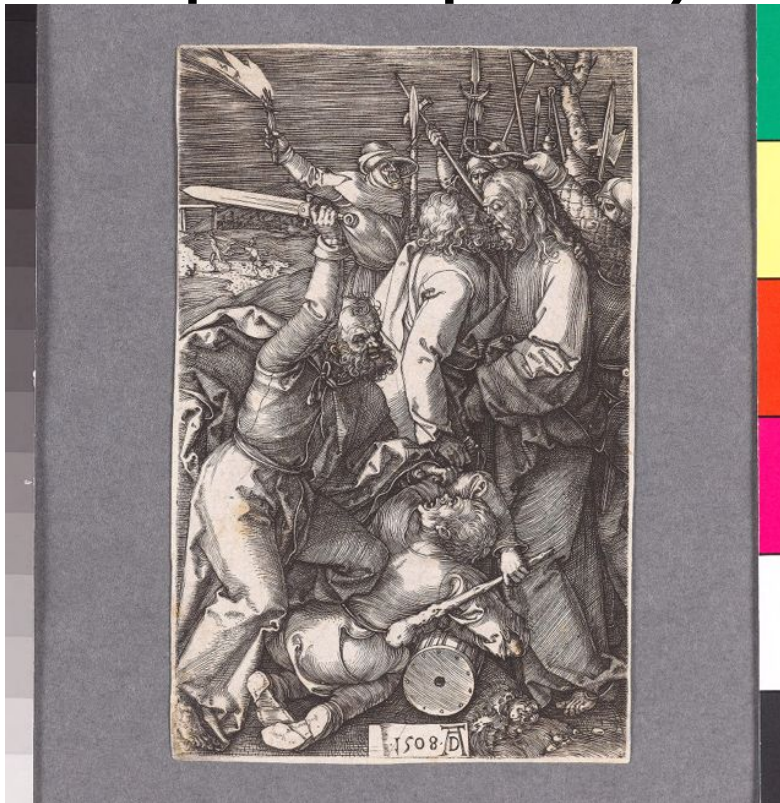


Die Gefangennahme Christi (Die Kupferstichpassion)



Worum es geht

Die vielfach kopierte und auch von Dürer selbst hoch geschätzte Kupferstichpassion, die er im Wesentlichen aus Bildfindungen seiner Grünen Passion weiterentwickelte, entstand über einen Zeitraum mehrerer Jahre hinweg, wirkt aber dennoch kompositorisch geschlossen. Vierzehn Stiche der Folge, von "Christus am Ölberg" bis zur "Auferstehung" beziehen sich dabei direkt auf das Passionsgeschehen (A 1965/GL 893,b bis o), zwei weitere Stiche der Kupferstichpassion zeigen den "Schmerzensmann an der Säule" (Inv. A 1965/GL 893,a) sowie mit "Petrus und Johannes heilen den Lahmen" (A 1965/GL 893,p) eine Szene aus der Apostelgeschichte.

Titel	Die Gefangennahme Christi (Die Kupferstichpassion)
Inventarnummer	A 1965/GL 893,c
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Albrecht Dürer</u> (Künstler / Künstlerin): * 21. Mai 1471 Nürnberg – † 06. Apr. 1528 Nürnberg
Datierung	1508
Technik	Kupferstich
Material	Büttenpapier (rohweiß)
Maße	Höhe: 11,80cm(Blatt) / Breite: 7,50cm(Blatt) / Höhe: 11,60cm(Platte) / Breite: 7,40cm(Platte)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Leihgabe 1965 Freunde der Staatsgalerie Stuttgart e.V., Stiftung Max Kade Foundation, New York

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite